

I Schulprofil



1. Die Lindenfeldschule

1.1. Allgemeines

Die Lindenfeldschule befindet sich in einem ruhigen Wohngebiet am Rande von Mosbach, einem Ortsteil der Gemeinde Schaafheim. Kinder im Grundschulalter aus den Ortsteilen Radheim und Mosbach besuchen die Schule.

An der Lindenfeldschule werden im Schuljahr 2021/2022 86 Kinder in 5 Klassen unterrichtet. Das Kollegium besteht aus: einer Schulleiterin, einer Konrektorin, weiteren drei Klassenlehrerinnen, zwei Fachlehrerinnen und einem Fachlehrer, einer Beratungslehrerin und einer UBUS-Kraft. Die Klassengröße variiert zwischen 14 und 24 Schülerinnen und Schülern. Kinder mit den Förderschwerpunkten emotional-soziale Entwicklung und Lernen nehmen am Unterricht teil.

Neben den 5 Klassenräumen stehen ein PC-Raum, ein Spielezimmer, eine Bücherei, eine Forscherwerkstatt, ein Werkraum, ein Freiarbeitsraum sowie ein Elternsprechzimmer zur Verfügung. Für den Sportunterricht wird die Mehrzweckhalle der Gemeinde genutzt.

Der Pakt für den Nachmittag findet in den Räumen der Schule sowie im Betreuungshaus statt. Insgesamt nehmen 58 Kinder am Pakt für den Nachmittag teil.

1.2. Stundenplan

Der Unterrichtstag beginnt in der Regel für alle Kinder zur ersten Stunde um 7.50 Uhr. Die ersten und zweiten Klassen haben täglich vier Stunden Unterricht, die dritten und vierten Klassen fünf Stunden.

In den Pausen verlassen die Kinder in der Regel das Schulgebäude und verbringen ihre Pause auf dem Schulhof. Hier haben sie zahlreiche Möglichkeiten zu spielen, toben und auszuruhen. In einigen Pausen wird zudem die Bücherei geöffnet und kann von allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden.

Weiter haben alle Kinder im Klassenverband nach der 1. Pause eine gemeinsame Frühstückspause.

Nach Unterrichtschluss gehen ein Teil der Kinder nach Hause, der andere Teil geht in die Butterblume (Pakt für den Nachmittag). Nach einem gemeinsamen Mittagessen haben die Kinder eine Stunde Freizeit, bevor sie in die Übungszeiten gehen und dort noch einmal an den Lerninhalten des Vormittags weiterarbeiten. In der Freizeit haben die Kinder die Möglichkeit frei zu spielen oder sich zu entspannen, sie können an offenen angeleiteten Angeboten oder geschlossenen AG-Gruppen teilnehmen.

	7.30-7.50	7.50-8.35	8.35-9.20	9.20-9.35	9.35-9.50	9.50-10.35	10.35-11.20	11.20-11.35	11.35-12.20	12.20-12.30	12.30-13.30	13.30-14.30
1./2. Kl.	ankommen	1. Std.	2. Std.	Pause	Frühstück	3. Std.	4. Std.	Pause	Essen Freizeit		Übungszeit	Freizeit
3./4. Kl.									5. Stunde	Pause	Essen Freizeit	Übungszeit

Bei Abwesenheit der Lehrkräfte werden die Stunden von Vertretungskräften im Rahmen des VSS übernommen. Siehe Vertretungskonzept.

Corona bedingte Änderungen sind möglich.

1.3. Das Team der Lindenfelschule



vl: Frau Bauer, Frau Liebold (UBUS), Frau Sanna, Frau Junker
 hl: Frau Eichelsbacher, Frau Düll (BfZ), Frau Palmy, Frau Schmid, Herr Reichwehr-Wicht
 Unterstützt werden wir in unserer Arbeit durch eine Sekretärin, zwei Hausmeistern, einer Reinigungskraft und dem Team der Butterblume (ASB).

1.4. Ausstattung

Schülerbücherei

Die Schülerbücherei der Lindenfelschule wird durch das Kollegium organisiert und gepflegt. Die regelmäßige Ausleihe während der Pausen übernehmen Eltern. Die Bücherei befindet sich im Erdgeschoss des Schulgebäudes und ist so während des Unterrichts, in den Pausen und während der Freizeit für alle Kinder leicht zugänglich. Als Ausleihsystem verwenden wir das Littera-Programm. Zurzeit hat die Bücherei einen Bestand von über 1500 Büchern. Nähere Informationen zum Thema Lesen und Bücherei siehe Lesekonzept.

Medienausstattung

Den Schülerinnen und Schülern steht ein PC-Raum mit 24 PCs, Drucker und Beamer zur Verfügung. Weiterhin können die Schülerinnen und Schüler auf 26 Tablets sowie 25 I pads zurückgreifen, welche im ganzen Schulhaus flexibel einsetzbar sind. Alle Klassenzimmer sind mit interaktiven Tafeln versehen.

Alle PCs, Tablets und Tafeln sind in einem Netzwerk miteinander verbunden und verfügen über einen Internetzugang. Den Schülerinnen und Schülern stehen verschiedene Lernprogramme zur Verfügung. Allen Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften steht das

Programm Office 365 kostenlos zur Verfügung.

Die Lehrerinnen und Lehrer haben die Möglichkeit an 3 Lehrerarbeitsplätzen PC, Drucker und Scanner für ihre Vor- und Nachbereitung zu nutzen. Weiterhin besteht die Möglichkeit sich ein iPad als Arbeitsgerät auszuleihen.

Im Rahmen des Modellprojekts „Digitales Klassenzimmer“ des Landkreises Darmstadt-Dieburg soll im Laufe des Schuljahres 21/22 die Versorgung mit iPads an alle Kinder der dritten und vierten Klasse stattfinden. Die Klassen 1 und 2 erhalten zusätzlich zum Stundenplan eine digitale Stunde. Inhalt der Unterrichtsstunde wird der richtige Umgang mit der Hardware und dem Programm Office 365 sein. Im Einzelnen sollen auch sinnvolle unterrichtsergänzende Programme mit den Kindern erprobt und der Umgang eingeübt werden. Ziel ist es, dass der Einsatz der digitalen Medien stärker in allen Fächern Einzug erhält und die Kinder dann bereits mit dem PC und dem Programm umgehen können.

Musikraum

Die Lindenfeldschule verfügt über einen mit zahlreichen Instrumenten (Klavier, Orff-Instrumente, Percussion-Instrumente) ausgestatteten Musikraum.

Spielezimmer

Befindet sich im Erdgeschoss der Schule und ist fester Anlaufpunkt am Nachmittag. In der Freizeit hat das Spielezimmer immer geöffnet, die Kinder haben hier die Möglichkeit zu bauen und konstruieren, gemeinsam Gesellschaftsspiele oder Rollenspiele zu spielen u.v.m. Im Unterricht kann das Spielezimmer als Differenzierungsraum genutzt werden. Ebenso kann das soziale Miteinander in „Spielstunden“ weiter gestärkt werden.

Forscherwerkstatt

Die Forscherwerkstatt befindet sich im Erdgeschoss in einem eigenen Raum, welcher auch für die Lernzeit oder Freiarbeit von den Schülerinnen und Schülern genutzt wird. Mit der Forscherwerkstatt wird ein pädagogisches Konzept für einen handlungsorientierten Grundschulunterricht umgesetzt. Die Experimente umspannen die Fachgebiete Biologie, Naturkunde, Physik, Technik, Chemie und Mathematik. Alle Schüler der 3. Klasse haben als zusätzliches Unterrichtsangebot einmal in der Woche Forscherwerkstatt. Alle anderen Schüler nutzen das Angebot im Rahmen der Stundentafel.

Der Forscherwerkstatt kommt außerdem eine wichtige Funktion im Übergang Kita-Schule zu. Alle Vorschulkinder kommen im letzten Kindergartenjahr vier Mal zum Forschen an die Lindenfeldschule.

Näherer Informationen finden sich im Forscherkonzept.

AG-Angebote

Die Lindenfeldschule bietet allen ihren Schülerinnen und Schülern auf freiwilliger Basis geschlossene AG-Angebote an. Diese werden zu Beginn jedes Halbjahres in einem AG-Heft veröffentlicht und zur Einwahl angeboten. In der Regel verpflichten sich die Kinder für ein Halbjahr zur Teilnahme. Die AGs finden nach dem regulären Unterricht bis 14.30 Uhr statt und bereichern das Schulleben durch Auftritte, Ausstellungen und gemeinsame Aktionen. Sie fördern und stärken die Kinder und sind somit Teil des Förderkonzepts der Lindenfeldschule.

Dieses Angebot findet während der Corona Pandemie nur eingeschränkt statt.

Schulbienen

In der Nähe der Lindenfeldschule besitzt die Schule seit 2018 zwei Völker mit Schulbienen.

Die Bienen werden von einem Imker betreut und gepflegt. In der dritten Klasse beschäftigen

sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit Bienen bzw. Insekten im Unterricht und nehmen an wöchentlichen Exkursionen zu den Bienenvölkern teil. Dabei erfahren sie mehr über Bienen, die unmittelbare Natur und die Wechselwirkungen zwischen Tier und Umwelt. Am Ende schleudern die Kinder den Honig der Bienen und verkaufen ihn auf Schulfesten.

1.5. Kooperationspartner der Schule

Eltern, Elternbeirat und Schulkonferenz

Die Elternschaft der Lindenfeldschule beteiligt sich im hohen Maße an schulischen Aktivitäten, wie dem Schulfest, der Projektwoche, bei den Bundesjugendspielen und dem Weihnachtstreff. Einige Eltern unterstützen den Schulalltag durch die Leitungen verschiedener AGs und Lesestunden sowie der Mitarbeit in der Bücherei.

Der Schulelternbeirat koordiniert die Aufgabenverteilung an Festen und kümmert sich um die Organisation. Gemeinsam mit der Schulleitung und dem Förderverein finden in regelmäßigen Abständen Treffen statt.

Die Schulkonferenz ist in alle schulischen Entwicklungsprozesse einbezogen und stimmt über die schulische Entwicklung und Vorhaben ab. Die Schulkonferenz trifft sich mind. zweimal jährlich.

Förderverein

Der Förderverein der Lindenfeldschule ist ein gemeinnütziger Verein. Der Vorstand arbeitet eng mit der Schulleitung und dem Schulelternbeirat zusammen. Aufgabe ist es, die Schule und ihre Schüler zu unterstützen. Dies geschieht vorwiegend in der Finanzierung verschiedener Lernmaterialien, Pausenhofgestaltung, Ausflügen und vielem mehr.

Betreuungseinrichtung „Butterblume“

Die „Butterblume“ startet nach Unterrichtschluss mit der Betreuung der Kinder im Rahmen des „Pakts für den Nachmittag“, Träger ist der ASB (Arbeiter-Samariter-Bund).

Angemeldete Kinder können zwischen dem Modul 1 (7.30-14.30 Uhr) und dem Modul 2 (7.30-17.00 Uhr) wählen. Die pädagogische Leitung sowie die Mitarbeiterinnen stehen mit der Schulleitung und den Kollegen in regelmäßigem Austausch. Gemeinsam werden Inhalte und päd. Leitlinien entwickelt.

Näherer Informationen finden sich auf der Homepage der Schule oder im vorläufigen Konzept „Pakt für den Nachmittag“.

Kindergarten-Grundschule

Um einen reibungslosen Übergang vom Kindergarten zur Grundschule zu gewährleisten, kooperiert die Lindenfeldschule in der AG Kita-Schule mit allen Schulen und Kitas in Schaafheim. Vor allem mit der Kindertagesstätte in Mosbach besteht eine enge Zusammenarbeit.

Neben der regulären Schulanmeldung und dem Kennenlerntag bietet die Lindenfeldschule den künftigen Schulanfängern die Möglichkeit mit der Schule schon frühzeitig in Kontakt zu treten. Hierzu gibt es unter Einbezug des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplans (BEP) folgende Aktionen:

- Vorschulkinder machen mit in der Forscherwerkstatt
- Zweitklässler lesen im Kindergarten vor
- Elternabend mit den zukünftigen Erstklasslehrkräften vor Schulbeginn

- gemeinsame Faschingsfeier
- Interview mit der Schulleitung in der Kita
- Teilnahme am Vorlesetag und der Generalprobe des Jahresabschlusses

Gemeinsam mit der AG Kita-Schule wird ein Konzept zum Übergang Kita-Grundschule erarbeitet.

Eichwaldschule, Schaafheim

Die Eichwaldschule in Schaafheim ist die zuständige Förderstufe ab Klasse 5. Aufgrund der räumlichen Nähe und unserem Vorhaben, den Kindern einen möglichst guten Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule zu ermöglichen, kooperieren die Schulleitungen in einem Schulverbund miteinander. Es gibt im Jahresplan feste Aktionen, bei denen die Kinder der vierten Klasse Kontakt zur weiterführenden Schule aufnehmen können. Vor der Klassenzusammenstellung finden Übergangsgespräche mit den Lehrkräften statt.

Joachim-Schumann-Schule, Babenhausen

Die Joachim-Schumann-Schule ist das für die Schüler zuständige Gymnasium (IGS). Um den Kindern einen möglichst guten Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule zu ermöglichen, besteht die Möglichkeit an der Joachim-Schumann-Schule zu hospitieren. Vor der Klassenzusammenstellung finden Übergangsgespräche mit den Lehrkräften statt.

Eduard-Flanagan-Schule (Schule mit Förderschwerpunkt Lernen und sonderpädagogisches Beratungs- und Förderzentrum)

Im Rahmen der Inklusion werden Schüler, Lehrer und Eltern von einer Beratungslehrerin der Eduard-Flanagan-Schule unterstützt und beraten. Dies bedeutet für Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf und ihren Mitschülern einen pädagogischen Raum zu gestalten, in dem sich alle Kinder in Gemeinschaft und Kooperation optimal entwickeln können. Dazu ist die inhaltliche Beratung und unterrichtliche Mitarbeit durch Förderschullehrer notwendig.

Außerschulische Ansprechpartner

Das Kollegium der Lindenfeldschule holt sich in einigen Fällen Rat und Hilfe von außerschulischen Ansprechpartnern bzw. fordert betroffene Eltern auf, sich Hilfe bei einer der folgenden Institutionen zu holen:

- Schulpsychologischer Dienst im Staatlichen Schulamt Darmstadt-Dieburg
- Zentrum für schulische Erziehungshilfe-Ost (ZfsEO) in Babenhausen
- Institutsambulanz der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters Riedstadt in Höchst
- Erziehungsberatungsstelle des Jugendamtes in Groß-Umstadt
- Kinderschutzbund

Gemeinde

Bürgermeister und Gemeinde stehen in regelmäßigem Kontakt mit der Schulleitung. Die Schule beteiligt sich an Aktionen der Gemeinde, wie z.B. der Müllsammelaktion. Gemeinsam werden Vorhaben beschlossen und durchgeführt (Spielplatzsanierung an der Mehrzweckhalle u.a.). Als weiteres Vorhaben steht der Schulwegeplan aus, dieser wird nach Beendigung der baulichen Maßnahmen in der Altstadt durchgeführt.

Alle Klassen nutzen die Gemeinde als außerschulische Lernorte (Bauernhöfe, Bäcker usw.).

Vereine

Es besteht eine enge Kooperation mit dem FSV Mosbach und der Freiwillige Feuerwehr Mosbach, ebenso wie mit der HSG Bachgau. Diese unterstützen die Schule bei AGs, Projektwochen oder schulischen Wettkämpfen. Die Schülerinnen und Schüler der Lindenfeldschule beteiligen sich an Festen und Aktionen des FSV.

2. Leitbild und Leitsätze der Lindenfelschule

An der Lindenfelschule leben und arbeiten wir nach folgenden Grundsätzen:

Menschenbild	
Wir unterstützen die individuelle Entwicklung zum selbstständigen und glücklichen Menschen als Teil unserer Gesellschaft.	
Wir respektieren unsere Unterschiedlichkeit. Wir bieten Raum um kreativ und neugierig zu sein und selbstbestimmte Entscheidungen zu treffen. Wir unterstützen die Kinder ein realistisches Selbstbild zu entwickeln und selbstbestimmt und zufrieden zu agieren: Wer bin? Was macht mich aus? Wo will ich hin?	
Qualitätsstandards / - merkmale:	<p><u>Wir gestalten unseren Unterricht mittels:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Selbsteinschätzungsbögen ○ individueller Ziele ○ Reflexionsrunden <p><u>Wir bieten die Möglichkeit zu:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Gesprächen und Arbeit in multiprofessionellen Teams ○ AG-Angeboten ○ Lehrer- und Schüler-Gesprächen
	<p style="text-align: center;">Aktivitäten/ Maßnahmen:</p> <p style="text-align: center;">Klassenstunde als Reflexionsrunde</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ fest verankern ○ Strukturen finden
Schulklima	
Wir leben und lernen miteinander, offen, auf Augenhöhe und mit Herz.	
Wir leben die Schule der offenen Türen. Wir helfen und unterstützen einander. Wir bieten Raum für die individuelle Entfaltung. Wir sind füreinander da und achten aufeinander.	
Qualitätsstandards/ - merkmale:	<p><u>Wir sind offen für Anregungen und Fragen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ gemeinsame Sitzungen Eltern-Lehrerkraft

	<ul style="list-style-type: none"> ○ offene Türen <p><u>Wir öffnen Türen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ um Begegnungen zu ermöglichen ○ um Arbeitsorte zu nutzen <p><u>Wir arbeiten miteinander:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ kollegiale Unterstützung ○ gegenseitige Hospitationsangebote ○ enge Kooperation mit den Betreuern/innen der Butterblume (Pakt für den Nachmittag) ○ Zusammenarbeit der Schülerinnen und Schüler ○ Kooperation mit Eltern 		
	<table border="1"> <tr> <td>Aktivitäten/ Maßnahmen:</td> <td>Erstellen/Erneuern des Schulcurriculums</td> </tr> </table>	Aktivitäten/ Maßnahmen:	Erstellen/Erneuern des Schulcurriculums
Aktivitäten/ Maßnahmen:	Erstellen/Erneuern des Schulcurriculums		

Einbindung in das Umfeld

Wir verbinden die Lindenfeldschule mit dem Lebensumfeld unserer Schülerinnen und Schüler.

Leitziele:	<p>Wir gestalten Übergänge.</p> <p>Wir beteiligen uns an ausgewählten kulturellen Veranstaltungen im Ort.</p> <p>Wir nutzen außerschulische Lernorte und externe Ressourcen.</p>
Qualitätsstandards/ - merkmale:	<p><u>Wir gestalten den Übergang Kita-Schule:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ AG Kita-Schule ○ gemeinsames Forschen ○ Vorlesen in der Kita ○ Kennenlerntag ○ Fasching ○ Schulleitungs-Interview ○ Elternabend <p><u>Wir beraten und begleiten alle Beteiligten im Übergang an die weiterführende Schule:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Sporttag ○ Hospitationen ○ Beratung der Eltern ○ Informationsabend mittels PowerPoint-Vortrag

	<ul style="list-style-type: none"> ○ Übergangs- und Feedbackgespräche mit den weiterführenden Schulen <p><u>Wir bieten unseren Schülerinnen und Schülern Gelegenheit sich zu präsentieren und kulturelle Veranstaltungen mitzugestalten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ regelmäßige schulische Veranstaltungen und Feste ○ Präsentieren der Schule nach außen (Auftritte, Zeitungsartikel, Homepage...) ○ Teilnahme an ausgewählten kulturellen Veranstaltungen im Ort und bei Vereinen <p><u>Wir ermöglichen den Schülerinnen und Schülern besondere Lernerlebnisse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Schulbienen ○ Autorenlesungen ○ Theaterfahrten ○ Kino- und Opernbesuche ○ Teilnahme an vielfältigen freiwilligen AGs <p><u>Rhythmisierte 4-Jahresablauf</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Fest ○ Exkursionen <p><u>AG Kita-Schule</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Rahmenkonzept <p>Regelmäßige Treffen und Austausch</p>
	<p style="text-align: right;">Aktivitäten/ ○ Maßnahmen:</p>

Professionalität

Wir entwickeln unsere Professionalität fortwährend weiter.

Leitziele:	<p>Wir verstehen uns als Team, lernen voneinander und unterstützen uns.</p> <p>Wir kooperieren mit externen Institutionen und bilden Netzwerke.</p> <p>Wir planen und gestalten Unterricht auf Grundlage aktueller wissenschaftlicher und fachdidaktischer Erkenntnisse und bilden uns regelmäßig fort.</p>
Qualitätsstandards/ - merkmale:	<p><u>Wir stellen von uns entwickelte Unterrichtseinheiten allen zur Verfügung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ päd. Netzwerk ○ Materiallager

	<p><u>Wir nehmen uns Zeit für interne Fallbesprechungen, kollegiale Beratung und Austausch untereinander:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Zeit in Konferenzen <p><u>Wir kooperieren mit externen Partnern:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Zentrum für schulische Erziehungshilfe ○ Beratungs- und Förderzentrum ○ Jugendamt ○ Kinderpsychologen ○ Vereinen <p><u>Wir nehmen an Fortbildungen zu aktuellen bildungspolitischen Vorhaben, pädagogischen Themen und Schulentwicklung teil:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Arbeitsprogramm ○ Portfolio der Lehrkräfte <p><u>Konzepte</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Pakt für den Nachmittag
	<p>Aktivitäten/ Maßnahmen:</p> <p>Konzeptentwicklung</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Medienbildungskonzept ○ Konzept zur Umsetzung der Digitalisierung ○ Kompetenzraster zur Digitalisierung <p>Entwicklung und Organisation von weiteren Unterrichtseinheiten</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Unterrichtseinheiten ○ großes und organisiertes Materiallager ○ Einbindung in ein Schulcurriculum

Transparente Organisation

An unserer Schule legen wir Wert auf Transparenz und Struktur

Wir legen Wert auf professionelle Elternarbeit.

Wir formulieren Leistungserwartungen und deren Bewertung und machen diese transparent.

<p>Qualitätsstandards / - merkmale:</p>	<p><u>Wir informieren Eltern mittels:</u></p>
---	---

	<ul style="list-style-type: none"> ○ Themenelternabenden (PowerPoint Präsentationen) zu verschiedenen Themenschwerpunkten ○ Homepage ○ Email-Kontakt ○ regelmäßige Elternbriefe zur Schulsituation (Neues aus der Lindenfeldschule) <p><u>Wir ermöglichen die Vernetzung schulischer Gremien durch gemeinsame Sitzungen.</u></p> <p><u>Wir verfügen über eine einheitliche Bewertungsstruktur:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Leistungsbewertungskonzept/-broschüre ○ Kompetenzraster Arbeits- und Sozialverhalten ○ Kompetenzraster Deutsch <p><u>Wir visualisieren für Schülerinnen und Schüler sowie Eltern die Zusammensetzung der aktuellen Note mit Hilfe:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ der Notenbox ○ von Kompetenzrastern ○ des Beiblatts zum Zeugnis
<p>Aktivitäten/ Maßnahmen:</p>	<p>PowerPoint zu den Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Inklusion ○ Digitale Stunde ○ Lesen und Schreiben ○ Forscherwerkstatt <p>Entwicklung von Kompetenzrastern:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Sachunterricht ○ Mathematik ○ Digitalität

Unterrichtsgestaltung

Wir gestalten Unterricht so vielfältig, dass alle Lerntypen angesprochen werden und ihre Kompetenzen erweitern.

Leitziele:	<p>Wir geben den Kindern <i>Halt</i> durch klar strukturierte Unterrichtssequenzen.</p> <p>Wir fördern die <i>Selbstständigkeit</i> durch selbstorganisiertes und eigenverantwortliches Lernen.</p> <p>Wir erhöhen die <i>Motivation</i> durch handlungsorientierten und entdeckenden Unterricht, aufforderndes Material und ansprechende Themen.</p>
------------	---

Wir machen Schule zu einem <i>Lebensort</i> , an dem wir nach gesellschaftlichen Normen und Werten miteinander lernen.	
Qualitätsstandards/ -merkmale:	<p><u>Wir legen auf folgende Unterrichtsstrukturen wert:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Lernzeiten/Projektlernzeiten ○ Kompetenzraster ○ Zieltransparenz ○ Reflexionsrunden, Gesprächskreise ○ Methodische Vielfalt ○ gemeinsame Erarbeitungsphasen ○ Rhythmisierung <p><u>Wir fördern die Selbstständigkeit durch:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Selbsteinschätzungsbögen ○ Kompetenzraster ○ Entscheidungsfreiheit innerhalb eines zeitlich und inhaltlich vorgegebenen Rahmens ○ Wahlfreiheit bezüglich Arbeitsform und -ort <p><u>Wir gestalten Unterricht abwechslungsreich durch:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Schulbienen ○ PC-AG ○ Forscherwerkstatt ○ AG-Angebot <p><u>Wir vermitteln den Kindern gesellschaftliche Werte und Normen mittels:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Vorbildfunktion ○ Soziales Lernen im Sachunterricht ○ Klassenziele ○ Konfliktlösungsgespräche ○ Mediation
Aktivitäten/ Maßnahmen:	<p>...</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Klassenstunde ○ Eingliederung der Leitziele in den Pakt für den Nachmittag ○ Aufnahme der Projektlernzeiten in das Schulcurriculum